

Antrag 2021/I/Umw/4

Distrikt Oldenfelde

Solaranlagen auf Altbaudächern

1 Der Landesparteitag möge beschließen:

2 Solaranlagen auf Dächern von Altbauten. Hamburg geht mit gutem Beispiel voran: mehr Ge-
3 bäude von Öffentlichen Unternehmen erhalten Photovoltaik-Anlagen.

4 Begründung

5 Wir begrüßen das vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg beschlossene Klimaschutz-
6 gesetz, indem verbindlich geregelt ist, dass alle Gebäude, die nach dem 01.01.23 gebaut und bei
7 denen mit vollständiger Erneuerung der Dachhaut, nach dem 01.01.2025 Photovoltaikanlagen
8 auf der Dachfläche installiert werden müssen.

9 Die energetische Nachrüstung von Altbauten bietet ein unermessliches Potential, um die CO2-
10 Emissionen zu reduzieren. In Hamburg gibt es 331 Öffentliche Unternehmen. Im Dezember
11 2020 haben sich die Finanzbehörde, die Schulbehörde und die beiden städtischen Schulbau-
12 unternehmen SBH | Schulbau Hamburg sowie GMH | Gebäudemanagement Hamburg dar-
13 auf geeinigt, 100.000 m Photovoltaik-Anlagen und 200.000 m Gründachfläche auf Hamburger
14 Schuldächern zu installieren. Das geschah im Rahmen der Hamburger Solaroffensive. Sie sollte
15 beschleunigt und auf andere Gebäude von öffentlichen Unternehmen ausgedehnt werden.